

31. August 2020
Hamburg, Deutschland

Hanseatic Energy Hub unterzeichnet Absichtserklärungen für das geplante LNG-Importterminal

Hanseatic Energy Hub gibt mit der Unterzeichnung von Absichtserklärungen mit 9 globalen Marktakteuren erhebliches Marktinteresse bekannt.

Hanseatic Energy Hub freut sich bekannt zu geben, dass wir nach einem sehr erfolgreichen ersten Marktauftritt den Ausbau des kommerziellen Angebots für unser Terminalprojekt in Stade, Deutschland, vorantreiben.

Trotz der Auswirkungen von Covid-19 auf die Branche konnten wir Absichtserklärungen mit 9 globalen Marktakteuren unterzeichnen und stehen derzeit in Dialog mit dem breiteren Markt zur Vorbereitung einer Open Season vor Ende des Jahres.

Danielle Stoves, Commercial and Regulatory Director, erklärte: „Ich freue mich sehr, an diesem innovativen Projekt beteiligt zu sein, das unseren Kunden die Möglichkeit bietet, ihre LNG-Portfolios durch Lieferungen nach Europa zu optimieren und sich dabei für ein Terminal zu entscheiden, das darauf abzielt, die Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren.“

Das Terminal entsteht auf einer Fläche im Dow-Industriepark. Dabei ist durch die energetische Kopplung mit Integration des Dow-Werks ein Null-Emissions-Terminal möglich.

Das an der Elbe gelegene Projekt wird über einen Kai für Großschiffe bis zur QMax-Größe sowie eine spezielle Anlegestelle für kleinere Schiffe verfügen, sodass Kunden die Nähe zum Hamburger Hafen zum Bunkering nutzen können. Das Terminal wird auch LKW- und Bahn-Verladeeinrichtungen für LNG bieten und so dazu beitragen, LNG für den Mobilitätsmarkt und Kunden ohne Zugang zu Pipelinegas zugänglich zu machen. Weitere Vorteile sind außerdem die kurze Entfernung zur Anbindung an das Gasnetz für den Zugang zum neuen einheitlichen deutschen Marktgebiet und der beträchtliche lokale Gasbedarf.

Dazu Urban Stojan, Partner und Projektmanager: „Schon der Name Hanseatic Energy Hub besagt, dass das Terminal Potenzial für zukünftige Energielösungen über LNG hinaus, wie z. B. Wasserstoff, bietet. Der Standort befindet sich außerdem in idealer Lage neben potenziellen großen Gasspeichern (Kavernen), die einen zukünftigen Ausbau ermöglichen, was unseren Kunden noch mehr Optionen gibt.“

Wenn Sie mehr darüber erfahren möchten, wie Sie unser Terminal als Transporteur nutzen können, kontaktieren Sie uns bitte unter:
info@hanseatic-energy-hub.de; oder besuchen Sie unsere Website
www.hanseatic-energy-hub.de/en